

Am 19.06.2024 traf sich der Stadtvorstand zur ersten Sitzung nach der Wahl.

Wir haben mit knapp über 10% und 6 Stadträten zwar auch bei den Kommunalwahlen in Magdeburg Verluste akzeptieren müssen, konnten aber dennoch eine starke neue Stadtratsfraktion für die kommenden 5 Jahre aufstellen.

Unser Dank geht an alle Unterstützer\*innen und Wahlkämpfer\*innen, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre.

Wir wünschen unseren Genoss\*innen Rebekka Grotjohann, Noah Biswanger, Nicole Anger, Oliver Müller, Robert Fietzke und Dennis Jannack viel Erfolg. In Wahlbereich 5 wurde Daniel Schaper gewählt, der allerdings diese Wahl nicht annimmt, weswegen Noah nachrückt.

Ein Blick auf die Wahlbereiche zeigt, dass wir in den Stadtteilen Nord, Neustädter Feld, Olvenstedt und Reform nicht mehr vertreten. Dort bedarf es der noch engeren Zusammenarbeit mit den Ortsverbänden, um deren soziale Belange in den Stadtrat zu bringen.

Leider konnte außer Nicole aufgrund des engen Terminplans seit der Wahl niemand von der künftigen Stadtratsfraktion an unserer Sitzung teilnehmen. Einen engen Austausch werden wir schnellstmöglich erneut anstreben.

Zunächst diskutierten wir die strategische Frage der politischen Zusammenarbeit mit anderen Stadträt\*innen zur Stärkung der Fraktion. Eine entsprechende Empfehlung ging an die künftigen Stadträt\*innen.

Wir planen eine gemeinsame Wahlauswertung mit den Mitgliedern und Ortsverbänden. Diesbezüglich stehen wir im Austausch mit dem Stadtwahlbüro, welches den Wahlkampf in Magdeburg aktiv gestaltet hat.

Bei der Auswertung mit den Landesgremien am 22.06.2024 vertreten uns Vera und Nicole.

Einen neuen Stadtparteitag, bei dem die Auswertungsergebnisse besprochen werden, können wir aus organisatorischen Gründen erst Mitte November nach dem Landesparteitag und dem Bundesparteitag anberaumen.

Ein positives Ergebnis von Wahlkampf und Wahl sind auch einige Neueintritte in die Partei. Diese haben zeitnah ein Begrüßungsschreiben erhalten. Ein Neumitgliedertreffen bereitet Vera zeitnah vor.

Abschließend konnten wir auch endlich einen Finanzplan für 2024 vorbesprechen. Sobald der Landesfinanzrat endlich die Umlage 2024 für das Land beschlossen hat, wissen wir, wieviel uns für unserer politische Arbeit vor Ort in diesem Jahr zur Verfügung steht.